

Sonstige Mitteilungen:

Satzungen: Geschäftsjahr: Aug./Juli. — G.-V. in Königsberg Aug. bis Nov. (1933 am 10./10.); jede St.-A. = 1 St., jede Vorz.-A. = 4 St. — Vom Reingewinn 5% zum R.-F. (bis 10% des A.-K., ist erfüllt), evtl. sonst. Rückl., kontr. Tant. d. Vorst., dann 6% Div. den Vorz.-Akt., 4% den St.-Akt., vom übrigen 6% dem A.-R., Rest Superdiv. oder zur Verfügung der G.-V.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Königsberg i. Pr. u. Berlin: Dresdner Bank u. deren Zweigstellen; Berlin: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 1 615 000 RM in 2250 St.-Akt. zu 700 RM u. 400 (6%) Vorz.-Akt. zu 100 RM. Die Vorz.-Akt. der Ges. befinden sich im Besitz eines Konsortiums

unter Führung der Deutschen Bank und Disconto-Ges. Filiale Königsberg. Dieses Konsortium ist mit dem Zwecke gegründet, die von der Königsberger Lagerhaus-Aktiengesellschaft ausgegebenen 40 000 RM Vorz.-Akt. im Interesse der Ges. zu übernehmen.

Vorkriegskapital: 1 600 000 M.

Urspr. 1 600 000 M. — Dazu 1920: 400 000 M Vorz.-A. u. 1921 1 600 000 M St.-A. — Lt. G.-V. v. 26./11. 1924 Kap.-Umstell. von 2 900 000 M auf 1 790 000 GM durch Herabsetz. der St.-A. u. Vorz.-A. von 1000 M auf 700 u. 100 GM. 700 000 M St.-A. waren lt. G.-V. v. 29./10. 1924 zurückgekauft worden. — Lt. G.-V. vom 3./3. 1932 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form auf 1 615 000 RM durch Einziehung von 175 000 RM eigenen St.-Akt. Aus der Einziehung der Akt. u. der gleichzeitig erfolgten Anpassung des R.-F. an das abgeänderte A.-K. ergab sich für die Ges. ein Buchgewinn in Höhe von 117 969 RM, der zur Wertminderung der Anlageverwerte verwendet wurde.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./8. 1924	31./7. 1929	31./7. 1930	31./7. 1931	31./7. 1932	31./7. 1933
Aktiva						
Anlagevermögen:	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Grundstücke	} 1 780 000	1 692 000	1 670 000	1 653 000	106 955	106 955
Gebäude						
Maschinen und Speichereinrichtungen						
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar						
Umlaufvermögen:	—	2 000	1	1	1	1
Hilfs- und Betriebsstoffe	—	—	—	—	—	1 615
Wertpapiere	—	14 254	252 325	346 132	209 707	104 635
Forderungen auf Grund von Leistungen	} 113 267	16 165	86 078	23 836	11 654	6 166
Sonstige Forderungen						
Bankguthaben						
Postscheckguthaben	—	269 362	391 115	156 724	—	26 047
Kasse	5 962	1 636	2 726	11 351	1 629	2 970
Aufwertungsausgleich	—	7 800	—	—	—	—
Summa	2 087 829	2 117 218	2 492 247	2 272 046	1 916 991	1 814 924
Passiva						
Stammaktien	1 750 000	1 750 000	1 750 000	1 750 000	1 575 000	1 575 000
Vorzugsaktien	40 000	40 000	40 000	40 000	40 000	40 000
Reservfonds I	218 834	25 000	25 000	179 000	161 500	161 500
Reservfonds II	—	—	—	—	20 000	4 931
Dollar-Anleihe	—	69 719	34 934	—	—	—
Hypotheken-Anteilscheine	46 950	36 360	36 000	18 450	2 700	1 650
Hypotheken-Anteilscheine-Altbetrag	—	19 500	19 500	7 300	6 500	6 500
Rückständige Dividende und Gewinnanteile für Genußrechte	—	890	1 736	2 265	3 309	1 265
Banken	—	—	—	—	15 582	—
Gläubiger	32 045	66 220	98 070	34 165	16 637	24 078
Gewinn	—	129 528	487 007	240 865	75 763	—
Summa	2 087 829	2 117 218	2 492 247	2 272 046	1 916 991	1 814 924

Erläuterungen für Bilanz per 31./7. 1933: Giroverpflichtungen sowie Bürgschaften bestehen für die Gesellschaft nicht. Für einen zurzeit nicht benutzten Kredit ist vor einigen Jahren für die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft in Abteilung III des Grundbuchs eine Grundschuld in Höhe von 120 000 RM eingetragen worden. Ferner ist als Deckung für den Rest einer hypothekarischen Anleihe aus der Vorkriegszeit zugunsten der Dresdner Bank eine Sicherungshypothek in Höhe von 65 000 RM eingetragen. Diese dient nach wie vor nur noch als Deckung für die in der Bilanz ausgewiesenen 6 500 RM Hypotheken-Anteilscheine (Altbetrag). Die noch umlaufenden 1 650 RM Hypotheken-Anteilscheine I. Emission sind durch ein für dieselben gesperrtes Barguthaben bei der D. D. Bank gesichert, das in der Bilanz unter Position Bankguthaben enthalten ist.

Gewinn- und Verlust-Rechnungen

Debet						
Betriebsausgaben		637 213	804 301	1 138 157	692 417	290 385
Löhne und Gehälter						18 821
Soziale Abgaben						21 630
Abschreibungen auf Anlagen		35 184	55 799	28 803	52 308	—
do. auf Wertpapiere		—	—	—	66 661	—
do. auf Forderungen		—	—	—	—	1 304
Besitzsteuern		—	—	—	—	180 480
Alle übrigen Aufwendungen		—	—	—	—	169 428
Reingewinn		129 528	487 007	240 865	75 763	—
Summa		801 926	1 347 108	1 407 827	886 149	682 048
Kredit						
Vortrag		2 289	2 128	119 437	43 137	10 363
Betriebseinnahmen und Zinsen		799 637	1 344 979	1 288 389	725 043	—
Für Reinigung, Lagerung und Bearbeitung		—	—	—	—	643 125
Zinsen und sonstige Kapitalerträge		—	—	—	—	13 415
Außerordentliche Erträge		—	—	—	—	76
Buchgewinn aus Kapital-Herabsetzung		—	—	—	100 469	—
do. aus Entnahme aus R.-F. I		—	—	—	17 500	—
Entnahme aus R.-F. II		—	—	—	—	15 069
Summa		801 926	1 347 108	1 407 827	886 149	682 048

Die Gesamtbezüge des Vorstandes und A.-R. in 1932/33 betragen 35 151 bzw. 8 000 RM.